

Pressemitteilung

01.10.2024



Hand in Hand - für mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt Hessischer Sozialpreis 2024 in Wiesbaden verliehen 30.000 Euro Preisgeld gehen an sechs Projekte aus allen Teilen Hessens

Wiesbaden, 01.10.2024. In einer Zeit, in der extremistisches Gedankengut, Hass und Hetze gegen Minderheiten zunehmen, ist es wichtig, die Gemeinschaft und den Zusammenhalt zu stärken. Toleranz, Offenheit und gegenseitiger Respekt sind die Gegenpole, die wir alle für ein friedliches Zusammenleben brauchen. „Die Menschen, die in diesem Jahr mit dem **Hessischen Sozialpreis 2024** ausgezeichnet werden, leben Zusammenhalt. Sie bereichern mit ihren Projekten das Miteinander. Dafür verdienen sie unseren Dank, unsere höchste Anerkennung“, so Liga-Vorstandsvorsitzender Michael Schmidt anlässlich der Preisverleihung im Wiesbadener Rathaus. „Sie und die vielen anderen Bewerber*innen für den diesjährigen Hessischen Sozialpreis beweisen: Es gibt erfolgreiche Mittel gegen Hass und Ausgrenzung. Sie stehen für ein respektvolles Zusammenleben.“

Vier Haupt- und zwei Anerkennungspreise sind in diesem Jahr verliehen worden. Die „**HeRoes**“ aus **Offenbach** – angegliedert beim DRK Offenbach – haben **den ersten Platz** belegt und können sich über **8.000 Euro Preisgeld** freuen. Das Projekt zeigt eindrucksvoll, wie wichtig es ist, mit Jugendlichen verschiedener Kulturkreise über Themen wie Gleichberechtigung, Gewaltprävention, Sexualität, Ehre und Extremismus zu sprechen – Themen, die in Familie und Schule oftmals wenig reflektiert oder gar tabuisiert werden. Denn es sind die Jugendlichen, die den direkten Draht zu Gleichaltrigen aus ähnlichen familiären Verhältnissen haben. „Sie sind die zukünftigen Gestalter einer offenen, friedlichen und solidarischen Gesellschaft“, so die Begründung der Jury für die Auszeichnung.

Auf dem **zweiten Platz (7.000 Euro)** landete das Projekt „**Schnibbeln, schnuddeln, schlemmen**“ des **Diakonischen Werks Region Kassel**. Vom Säen bis zum Zubereiten: Kinder aus dem Stadtteil zaubern gemeinsam Leckeres und Gesundes auf den Tisch für alle, die möchten. Ein Treffpunkt im Sinne der Gemeinschaft und Nachhaltigkeit. Mit dem Projekt „**Die Talentbörse als bürgerschaftliches Korallenriff**“ belegen die Initiator*innen des Nachbarschaftszentrums „**dasgute.haus**“ aus Butzbach den **dritten Platz (6.000 Euro)**. Mitwirken und Vernetzen stehen hier im Mittelpunkt. Die Talentbörse zeigt: Jede und jeder kann mit ihren und seinen Fähigkeiten zu einer vielfältigen Gemeinschaft beitragen.

Einen **weiteren dritten Platz (6.000 Euro)** hat sich das „**People’s Theater**“ gesichert. Seit über 20 Jahren bietet diese sich immer wieder neu zusammensetzende Gruppe junger Menschen Kompetenztrainings in Form von interaktiven Theaterstücken an Schulen an.

LOTTO Hessen GmbH

Rosenstraße 5-9
65189 Wiesbaden

Postanschrift:
Postfach 4007
65030 Wiesbaden

Geschäftsführung:
Martin J. Blach (Sprecher)
Alexander Sausmikat

Herausgeber:
Unternehmenskommunikation
LOTTO Hessen

Verantwortlich:
Dr. Sabine Tonscheidt
E-Mail:
presse@lotto-hessen.de
Telefon: 0611 3612 – 170

www.lotto-hessen.de

Für ihr besonderes Engagement erhielten zudem der **Kanu-Club Lampertheim** für das Inklusions- und Integrationsprojekt „**Bewegung grenzenlos**“ sowie die „**KinderEngel RheinMain**“ für ihren Einsatz für die Kinderhospizarbeit je einen **Anerkennungspreis (je 1.500 Euro)**.

Die neue Schirmherrin des Preises, Sozialministerin Heike Hofmann, würdigte die diesjährigen Preisträger*innen: „Unsere Gesellschaft lebt davon, dass sich Menschen für ihr Umfeld engagieren. Die Preisträgerinnen und Preisträger setzen sich in vielfältiger Weise für ihre Mitmenschen und für den gesellschaftlichen Zusammenhalt ein. Dafür gebührt ihnen stellvertretend für so viele engagierte Menschen in Hessen unser Dank. Die Gewinnerinnen und Gewinner sind echte Vorbilder und zeigen, dass jede und jeder Einzelne von uns einen Beitrag für eine soziale und inklusive Gesellschaft leisten kann.“

Das Preisgeld von insgesamt 30.000 Euro stiftet – nun schon zum siebten Mal – **LOTTO Hessen** als Kooperationspartner und macht so den Hessischen Sozialpreis erst möglich. „Hessen ist stark, wenn das gesellschaftliche Miteinander stimmt. Dafür steht der Hessische Sozialpreis. Die ausgezeichneten Initiativen sind ein Gewinn für das hessische Gemeinwohl und Teil unseres Ansatzes ‚LOTTO hilft Hessen‘, der uns sehr am Herzen liegt: 20 Prozent eines jeden gespielten Euros fließt in das Gemeinwohl“, begründet Martin Blach, Sprecher der Geschäftsführung von LOTTO Hessen, das Engagement seines Unternehmens für den Preis.

Der Hessische Sozialpreis im kommenden Jahr 2025 wird das Thema „Stärkung der Demokratie“ haben. Die Ausschreibung wird Anfang Mai 2025 starten. Weitere Informationen sind dann unter www.hessischer-sozialpreis.de zu finden.

Das sind die Preisträger 2024:

Platzierung	Einrichtung/Träger	Projekt	Preisgeld
1. Platz	DRK-Kreisverband Offenbach	„Heroes Offenbach - Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre. Für Gleichberechtigung“	8.000 €
2. Platz	Diakonisches Werk Region Kassel, Nachbarschaftszentrum Hafentreff 17	„Schnibbeln, Schnuddeln, Schlemmen“	7.000 €
3. Platz	People's Theater	„People's Theater: mitdenken, mitbewegen!“	6.000 €

3. Platz	dasgute.haus eG	„Die Talentbörse als bürgerschaftliches Korallenriff“	6.000 €
Anerkennungspreis	Kanu-Club Lampertheim 1952	„Bewegung grenzenlos“	1.500 €
Anerkennungspreis	KinderEngel RheinMain e.V.	„Kinderhospizarbeit ist wichtig und grün“	1.500 €

Zu den Preisträgern 1-3 ist redaktionell frei einsetzbares Videomaterial verfügbar. Dazu wenden Sie sich unter Angabe des jeweilig für Sie interessanten Projektes für einen Download-Link an presse@lotto-hessen.de. Die Videos und weiteres Material zum Hessischen Sozialpreis finden Sie auch unter www.hessischer-sozialpreis.de.

Der Hessische Sozialpreis

Im Jahr 2017 haben sich die Liga Hessen gemeinsam mit einem der größten Sozialspensoren im Land, der LOTTO Hessen GmbH, und der Hessischen Landesregierung zusammengetan, um den „Hessischen Elisabeth Preis für SOZIALES“ ins Leben zu rufen. Er wird seit 2018 jedes Jahr verliehen. Ausgezeichnet werden Vereine, Organisationen, Kommunen, Bildungseinrichtungen, Initiativen, aber auch Einzelpersonen, die sich zu einem gesetzten sozialen Thema auf besonders innovative oder herausragende Weise engagieren. 30.000 Euro Preisgeld stellt LOTTO Hessen hier zur Verfügung, das unter mehreren Preisträgern verteilt wird. Schirmherrin des seit 2023 lautenden „Hessischen Sozialpreises“ ist die Hessische Ministerin für Soziales, Heike Hofmann. Die Jury setzt sich zusammen aus: Manuela Strube, Staatssekretärin Hessisches Ministerium für Soziales und Integration | Sabine Bächle-Scholz, Vorsitzende Sozial- und Integrationspolitischer Ausschuss | Martin Blach, Sprecher der Geschäftsführung LOTTO Hessen | Jan Holze, wissenschaftliche Begleitung | Michael Schmidt, Vorstandsvorsitzender Liga Hessen | Carsten Tag, Vorstand Liga Hessen | Dr. Markus Juch, Vorstand Liga Hessen

Kontakt: Dr. Sabine Tonscheidt, Pressesprecherin LOTTO Hessen GmbH, Tel. 0611/3612-170, E-Mail: sabine.tonscheidt@lotto-hessen.de